

„Hilf mir
es selbst
zu tun.“

Montessori-Pädagogik



- **Inklusive Krippe für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung**
- **Bewegungsförderung**
- **Musik- und Rhythmikförderung**
- **Gemeinsames Kochen**
- **Förderung der Selbstständigkeit**
- **Individuelle Lern- und Entfaltungsmöglichkeiten**

Vereinbaren Sie
einen ersten
Besuchstermin,
um uns und
unser Haus
kennenzulernen!

Unsere Betreuungszeiten

Montag bis Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr

Frühdienst: 07:30 bis 08:00 Uhr

Spätdienst: 14:00 bis 14:30 Uhr

Anschrift:

Auf den Linteln 2
27337 Blender

Kontakt:

Einrichtungsleitung Kirsten Piontek

E-Mail: kita-blender-lt@lebenshilfe-verden.de

Telefon: 04233 2589797

Täglich 8:00-14:00 Uhr

Sachbearbeitung Betreuungseinrichtungen Anmeldungen:

Miriam Schnakenberg

Telefon: 04231 9656-43

E-Mail: m.schnakenberg@lebenshilfe-verden.de

Mehr unter: www.lebenshilfe-verden.de



Eine
**Integrations-
krippe** der
Lebenshilfe
Verden e.V.

Krippe

Blender



Lebenshilfe
Verden

Die Krippe Blender – Geborgenheit mitten in der Ortschaft

Seit 2019 bietet die Krippe Blender Platz für 15 Kinder zwischen einem und drei Jahren.

Ein hochqualifiziertes Team um die erfahrene Leiterin Kirsten Piontek bietet dabei Ihrem Kind die besten Voraussetzungen für eine wohlbehütete und gesunde Entwicklung in den ersten Lebensjahren. Die Kinder werden von kompetenten Fachkräften aus dem pädagogischen und dem heilpädagogischen Bereich liebevoll umsorgt und individuell betreut. Die Grundlage jeglicher Betreuung ist die vertrauensvolle, offene und transparente Zusammenarbeit mit den Eltern. Die Unterstützungssysteme im sozialen Bereich erleichtern den Familien die Übergänge der Kinder in der Eingewöhnungszeit.

Als Einrichtung der Lebenshilfe im Landkreis Verden e.V. ist die Krippe Blender inklusiv ausgerichtet und bietet Kindern mit und ohne Beeinträchtigung ein Höchstmaß an professioneller Betreuung.

Bewegungsförderung, insbesondere im Freien, Musik - Rhythmik und gemeinsames Kochen stehen im Mittelpunkt des Tagesablaufes der Krippe Blender. Dabei bietet die Größe der Krippe genügend beschützten Raum für die jungen Kinder.

Das Selbstverständnis der Krippe Blender im Sinne von Maria Montessori: Unter dem Aspekt „Hilf mir, es selbst zu tun“, den Maria Montessori formulierte, werden alle Kinder in gleichem Maße, ob mit oder ohne Förderbedarf und unabhängig von ihrem Entwicklungsstand, selbst aktiv und werden in ihrer Selbständigkeit unterstützt. Jedes Kind kann sich frei entfalten und eigene Erfahrungen sammeln und die Welt entdecken. Jedes Kind soll in seinem Tempo lernen, seine Fähigkeiten und Fertigkeiten erwerben, ausbauen und festigen. Dadurch erhält das Kind die Möglichkeit, sich zu einer eigenständigen und selbstbestimmten Persönlichkeit zu entwickeln.



„Wir möchten jedem Kind die bestmögliche Unterstützung gewähren, damit es sich nach seinem eigenen Tempo, Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln kann.“

*Kirsten Piontek,
Leiterin der Krippe Blender*



Eindrücke aus dem Alltag der Krippe Blender.

„Wir beobachten, dass es für die Entwicklung von Kindern sehr hilfreich ist, früh soziale Kompetenz zu entwickeln. Das integrative Konzept unserer Krippen bietet dazu die optimalen Voraussetzungen.“

Dr. Eva Berns, pädagogischer Vorstand der Lebenshilfe im Landkreis Verden

„Inklusion bedeutet für uns, mit einer Pädagogik der Vielfalt, den unterschiedlichen Bedarfen von Kindern und ihren Familien gerecht zu werden und größtmögliche Teilhabe zu gewährleisten.“

*Kirsten Piontek,
Leiterin der Krippe Blender*

